

Unsere stillen Helfer

Tagesthema StZ 26.8.15

Gesellschaft Ehrenamtliche Helfer sind es, die bei der Integration von Flüchtlingen einen gewaltigen Beitrag leisten. Es sind Bürger, die selbstlos andere unterstützen und auch Verantwortung für diese übernehmen. Es sind Menschen, die neue Kulturen und Fremde in ihr Leben treten lassen – und die sich mit der Ungewissheit arrangieren müssen, was aus dem Flüchtling einmal wird. Von Andrea Koch-Widmann und Stefanie Zenke



Projekt Kochbuch StZ 26.8.15

Kulinarik Ahmad Riaz (37) flüchtete aus Pakistan, als seine Frau schwanger war. Seinen Sohn, inzwischen ein Jahr und fünf Monate alt, hat er nur auf Handyfotos gesehen. Nichts wünscht er sich sehnlicher, als eine Anerkennung oder Duldung zu erhalten, um seine Familie (er hat noch zwei Töchter) nach Ostfildern im Kreis Esslingen zu holen und ihnen „eine gute Zukunft“ zu ermöglichen. Der Mann, der zu Hause auf einer Büffelfarm arbeitete, als Maler oder als bewaffneter Sicherheitsmann eine Bank bewachte, hofft, dass er hier „vielleicht Arbeit auf einem Bauernhof findet“. Er bemüht sich, die deutsche Sprache zu lernen mit Hilfe der pensionierten Lehrerin Gertraud Binder (78), die die Sprachgruppe des Freundeskreises Asyl Ostfildern leitet. Aufgrund der engen Kontakte mit ihren Sprachschülern weihen sich ihre Hüßelsätze aus – sei es bei der Suche nach gebrauchten Möbeln oder einer Wohnung. Auf Ahmads Anregung hin verfolgen die beiden mit anderen ein neues Projekt – ein Kochbuch mit landestypischen Gerichten aller im Flüchtlingsheim vertretenen Nationalitäten soll entstehen.